



**CDU**

Ortsverband  
Flintbek

# Flintbeker Informationen

Dezember 2012

Liebe Flintbeker Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Nordlichter und Bayern mögen sich in vielerlei Hinsicht unterscheiden, aber in einem sind beide ganz vorne dabei: In der Beliebtheit ihrer Mundart. Der eine sagt zu jeder Tageszeit „Moin!“. Der andere kommt morgens bis abends mit einem „Grüß Gott!“ daher. Glaubt man der Statistik, dann mögen 29 Prozent der Bundesbürger unseren norddeutschen Schnack und 27 Prozent hören das Bayerische gern.

Und warum sind wir Nordlichter so beliebt? Weil wir gradlinig und klar, mit hoher Ausstrahlung bei unserem Gegenüber ankommen. Weil unsere Identifikation das saubere Hochdeutsch ist. Wussten Sie, dass in Hannover nachweislich das reinste Hochdeutsch gesprochen wird?

Ist es da nicht schön, dass wir alle als erziehende Eltern schon früh unseren Kindern diese deutliche Aussprache mitgeben? Und natürlich hat auch eine unserer Kita's in der Auslegung der Sprache ein großes Wort mitzureden. Unsere „Schule am Eiderwald“ gibt in den weiteren Jahren dem Kind und Heranwachsenden durch seine Lehrer den entscheidenden Klang der Sprache mit auf den Weg für das weitere Leben.

Es ist wieder so weit: Die Adventszeit mit ihrer Vielfältigkeit weist uns täglich immer wieder den Weg auf das entscheidende Fest der Christen hin.

## Weihnachten!

Freuen Sie sich auf eine Zeit der Besinnung, der Ruhe, der kleinen und großen Überraschungen.

Entdecken Sie die funkelnde Weihnachtswelt und lassen Sie sich von ihr inspirieren.

**Die CDU Flintbek wünscht Ihnen  
und Ihrer Familie  
ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest!  
Die besten Wünsche für das Neue Jahr,  
soviel Gesundheit wie's geht  
und so viel Glück wie nur möglich!**

Mit freundlichen Grüßen

*Wilhelm Blöcker*  
Wilhelm Blöcker  
Vorsitzender



## CDU Tagesfahrt zur Epiphanius Lichterkirche in St. Michaelis Hamburg

Es ist schon ein besonderes Erlebnis in der Hamburger St.-Michaelis-Kirche zum Ausklang der Weihnachtszeit neben vielen Auftritten von Chören, Solisten und musikalischen Beiträgen das Erlöschen der Kerzen am Weihnachtsbaum zum Ende der Weihnachtszeit zu erleben. Gerade diese Stunden bringen jedem Einkehr und Besinnung.

Die CDU Flintbek fährt mit dem Bus am Sonntag, 6. Januar 2013, Abfahrt: 15:00 Uhr, vom Parkplatz am Lassenweg.

Bevor wir danach den Heimweg in den Norden antreten, werden wir in einem Hamburger Lokal einkehren.

Wir haben noch wenige Plätze frei. Bitte melden Sie sich an unter 04347 3673 (Wilhelm Blöcker).

### Inhaltsverzeichnis

	Seite
Worte des Vorsitzenden der CDU Flintbek	1
CDU Tagesfahrt zur Epiphanius Lichterkirche	1
Gemeinschaftsschule für Flintbek	1
Politischer Aschermittwoch am 13. Februar 2013	2
Bildungsreise nach Berlin	2
Dr. Gustav Kuhn – Danke für 50 Jahre Mitgliedschaft	2
Optimale Kinderbetreuung	3
Bericht eines Neumitglieds	3
Leserbrief: Knappes Geld für Spielplätze vergeudet	4
Bauer Matthias Stührwoldt in Flintbek	4
CDU-Neujahrsempfang	4
Termine	4

### Gemeinschaftsschule für Flintbek

Die Gemeindevertretung von Flintbek hat am 27. September 2012 beschlossen, die „Schule am Eiderwald“ in Flintbek von einer Regionalschule in eine Gemeinschaftsschule umzuwandeln. Wie kam es dazu?

Seinerzeit hatte die Gemeinde Flintbek keine Wahl. Das Schulgesetz Schleswig-Holsteins sah bei unseren geringen Schülerzahlen nur eine Regionalschule vor. Rings um Flintbek herum (Bordesholm und Kiel) wurden Gemeinschaftsschulen errichtet.

Beim Übergang von der 4. Klasse in die 5. Klasse haben die Eltern die Wahl. Dies führte dazu, dass einige Eltern glaubten, eine Regionalschule würde den Weg ihres Kindes zum Abitur verbauen, obwohl ca. 30 % der Schüler, die auf unserer Regionalschule die mittlere Reife erlangen, anschließend auf eine weiterführende Schule gehen.

Lehrer, Eltern und Schüler aus der Flintbeker „Schule am Eiderwald“ haben überlegt, wie dies zu ändern sei. Das Ergebnis war der Antrag, eine Gemeinschaftsschule werden zu können.

Dabei wurden folgende Ziele definiert:

- a) Weiterhin soll es ab der 5. Klasse Noten geben. Die Gründe sind Motivation der Schüler, Transparenz und Hilfe für Eltern.
- b) Es sind Lerngruppen zu bilden. Ziel ist lange gemeinsames Lernen. Die Schüler werden wie bisher gemeinsam unterrichtet, unabhängig ihrer Empfehlung. Eine Differenzierung erfolgt in Englisch ab 7. Klasse und in Deutsch und Mathe ab 8. Klasse.
- c) Es gilt Ganztagsprinzip. Die Nachmittagsangebote werden weitergeführt. Viele Schüler haben andere Freizeitgestaltungen.
- d) Es werden Wahlpflichtangebote gemacht. Ab 7. Klasse gibt es solche für 4 Wochenstunden in den Bereichen Naturwissenschaften, Französisch, Verbraucherbildung und darstellendes Spiel.
- e) Neigungen sind zu berücksichtigen. Bereits ab 5. Klasse werden Neigungen z. B. sportlicher oder musikalischer Art besonders gefördert.
- f) Die Schule kooperiert. Die bereits bestehende Kooperation mit dem Regionalen Berufsschulzentrum in Kiel wird fortgeführt und ausgebaut.

Die CDU meint, mit diesem Konzept ist unsere „Schule am Eiderwald“ gut aufgestellt. Daher haben wir dies unterstützt.

Heinz Kühl



### Politischer Aschermittwoch am 13. Februar 2013, Beginn 19:00 Uhr, im „Flintbeker“

In Bayern ist es seit Jahren Brauch, sich am Aschermittwoch in Passau zu einem bedeutenden Tag mit großen Reden zu treffen. Man kennt aus dem Fernsehen passende Bilder dazu.



Bild: Aschermittwoch 2012, von links: Kreis-Frakt.-Vors. Manfred Christiansen, Orts-Frakt.-Vors. Wiebke Stöllger, Dr. Johann Wadephul, MdB, damaliger Kandidat und heutiger Bürgermeister Olaf Plambeck, Ortsvors. Wilhelm Blöcker

Auch wir, die CDU Flintbek, wird wieder einen Aschermittwoch, wie im letzten Jahr, veranstalten. Wir wollen Ihnen zu-

sammen mit Politikern aus Land / Kreis / Ort Antworten auf Ihre Fragen geben. Dabei ist auch für eine Überraschung gesorgt.

### Bildungsreise der CDU Flintbek nach BERLIN

Das *vorläufige* Programm sieht wie folgt aus:

Montag, 22.04 bis Donnerstag, 25.04.2013

4 Tage / 3 Übernachtungen / Frühstück

4 \*\*\*\* Komfortbus / Frühstück am ersten Tag

Hotel in Berlin City / Nähe Potsdamer Platz

Besuch im Bundeskanzleramt

Gespräch mit dem Bundestagsabgeordneten Dr. Wadephul

Besuch im Bundestag Plenarsaal

Besuch der Reichstagskuppel

Besuch im Bundesministerium der Verteidigung

Besuch der CDU Bundes-Geschäftsstelle

Teilnahme an einer Live TV-Sendung

Stadtrundfahrt

und weitere interessante Punkte und Überraschungen, die man nicht „jeden Tag“ in Berlin erlebt.

Wer schon jetzt Interesse hat an dieser CDU-Reise teilzunehmen, den darf ich bitten, sich bei mir unter Tel.-Nr. 04347 3673 (Wilhelm Blöcker) in die Liste einzutragen, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

### Dr. Gustav Kuhn – Danke für 50 Jahre Mitgliedschaft



v.l.n.r.: Daniel Günther, MdL, Hauke Götttsch, MdL, Dr. Gustav Kuhn, Klaus Schlie, Landtagspräsident, Wilhelm Blöcker, Ortsvorsitzender

Für 50 Jahre Parteizugehörigkeit erhielt Dr. Gustav Kuhn eine von Bundeskanzlerin Angela Merkel unterzeichnete Urkunde sowie eine Ehrennadel vom Landtagspräsidenten Klaus Schlie und dem Ortsvorsitzenden Wilhelm Blöcker ausgehändigt und angesteckt. Der Geehrte war langjährig aktiv am politischen Ortsgeschehen beteiligt.

[www.cdu-flintbek.de](http://www.cdu-flintbek.de)

## Optimale Kinderbetreuung



Kindertagesstätte am Dickskamp von vorne

Flintbek hat ab Januar 2013 einen neuen Kindergarten. Das wichtigste Bauvorhaben der Gemeinde in den letzten Jahren steht kurz vor der Fertigstellung. Ab Januar können unsere Kinder die neuen schönen und hellen Räume nutzen. Der Neubau ist notwendig geworden, da unsere alte Kindertagesstätte im Butenschönsredder in die Jahre gekommen und zu klein geworden war. Der Bedarf an Kindergartenplätzen ist in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen. Das ist nicht zuletzt der Tatsache geschuldet, dass nun auch die unter 3-jährigen Kinder betreut werden müssen. Mit dem Neubau im Dickskamp macht die Gemeinde Flintbek einen großen Schritt in die Zukunft. Wir sind froh und stolz, dass es uns gelungen ist, dieses Projekt zu verwirklichen.



Kindertagesstätte am Dickskamp von hinten bei Schnee

Noch ist nicht alles fertig, aber schon bald werden wir hier Kinderlachen hören.

[www.cdu-flintbek.de](http://www.cdu-flintbek.de)



## Beitrag eines Neumitglieds

Moin moin,

mein Name ist Christian Kummetz. Ich bin 40 Jahre alt und wohne mit meiner Familie seit gut 3 Jahren in Flintbek. Eigentlich interessierte ich mich schon lange für Politik, und nachdem wir hier in Flintbek mittlerweile gut angekommen sind und uns heimisch fühlen, wurde es für mich Zeit, mich politisch zu engagieren. In der CDU bin ich herzlich aufgenommen worden, so bekam ich regelmäßig Informationen über die politische Arbeit in Flintbek, Kiel, Berlin und Brüssel. Ich durfte an den Fraktionssitzungen der CDU teilnehmen, hatte die Gelegenheit, mit den Kreistagsabgeordneten und Landtagsabgeordneten der CDU persönlich zu sprechen. Ich freue mich, dass mein ursprünglicher Wunsch, am politischen Geschehen im Ort teilnehmen zu können, unverzüglich umgesetzt wurde.

Als Mitglied der CDU möchte ich nachhaltige Politik für unseren Ort mitgestalten. In den nächsten Jahren liegen große Herausforderungen für unser Land Schleswig-Holstein und damit auch für unseren Ort Flintbek vor uns. Wie ist der weitere Verlauf unserer Schule? Brauchen wir ein Familiencenter? Gibt es genügend Kindergartenplätze? Wie können wir die heimische Wirtschaft stärken? Wie kann man die Verschuldung bremsen? Wie wird sich Flintbek in den kommenden Jahren verändern? ... Alles Fragen, bei denen ich als Mitglied der CDU konkret gefordert sein werde, unsere Zukunft in Flintbek in Sicherheit und Wohlstand zu erhalten. Schon die kurze Zeit, die ich Mitglied in der CDU in Flintbek bin, hat mir gezeigt, dass es sich lohnt, sich für die Belange des Ortes einzusetzen.

Christian Kummetz



## Flintbek im Wandel

### Das ideale Buchgeschenk zu Weihnachten

120 Fotos mit Texten und Erläuterungen  
von Wiebke Stöllger



in den Flintbeker Buchhandlungen  
für nur 7,50 €

### Knappes Geld für Spielplätze vergeudet

Ausreichende körperliche Bewegung ist wichtig für die gesunde und kindgerechte Entwicklung. Gute Spielplatzgeräte sollten diesem Bedürfnis gerecht werden.

Auf dem Spielplatz Hasselbusch 20 wurde ein neues Spielgerät aufgestellt. Die Kinder können dieses Gerät schwer erklimmen. Dies ist Absicht, um die Motorik zu üben. Sie können dies Gerät jedoch ohne die Hilfe eines Erwachsenen nicht mehr verlassen. Und das mindert sehr die Akzeptanz durch unsere Kleinen. Es fehlt dringend eine Rutsche. Seit dem wird dieser Spielplatz kaum genutzt.

Im Sommer (am 22.08.12) habe ich im zuständigen Ausschuss darauf hingewiesen. Jetzt bekam ich die Auskunft, man werde in 2013 darüber nachdenken.

Ich meine, hier wurde knappes Geld für Spielplätze vergeudet.

Heinz Kühl

## Hier könnte Ihre Werbung stehen



[www.cdu-flintbek.de](http://www.cdu-flintbek.de)

### Mathias Stührwoldt zu Gast bei der CDU Flintbek

am Mittwoch, 13. März 2013 im „Flintbeker“

*Mathias Stührwoldt, de plattdüütsche Buer mit dat Talent to 'n Schrieven, kümmt na Flintbek!*

*He will ok ut sien nieges Book vörlesen. Dorbi kriggt man een Barg to weeten över sien Leeven as Buer un Vadder vun fief Kinner.*

Es ist unbedingt wichtig, Eintrittskarten für diesen Abend schon jetzt, rechtzeitig, zu reservieren unter Tel.-Nr. 04347 1557 (Kühl) oder 04347 3673 (Blöcker), Preis 5 €.

Jeder ist herzlich willkommen.

## CDU-Neujahrsempfang am 13. Januar 2013

Der CDU Ortsverband Flintbek lädt alle Flintbekerinnen und Flintbeker am Sonntag, 13. Januar 2013, 11:00 Uhr zum traditionellen Neujahrsempfang in das Restaurant „Flintbeker“ ein.



Bild vom Neujahrsempfang 2012, von links: der damalige Innenminister und heutige Landtagspräsident Klaus Schlie, MdL, Fraktionsvorsitzende Wiebke Stöllger und Ortsvorsitzender Wilhelm Blöcker

### Termine

06.01.2013	15:00 Uhr	Fahrt zum Lichterfest im „Michel“, Hamburg
09.01.2013	19:30 Uhr	Theaterfahrt ins Opernhaus Kiel, „Drei Schwestern“ (Ballett)
13.01.2013	11:00 Uhr	Neujahrsempfang im „Flintbeker“
13.02.2013	19:30 Uhr	Aschermittwoch im „Flintbeker“
13.03.2013	19:30 Uhr	Mathias Stührwoldt im „Flintbeker“ Anmeldungen unter ☎ 15 57 (Kühl) oder ☎ 36 73 (Blöcker)
24.03.2013	16:00 Uhr	Theaterfahrt ins Opernhaus Kiel, „Der fliegende Holländer“
07.04.2013	19:00 Uhr	Theaterfahrt ins Opernhaus Kiel, „La Traviata“
14.05.2013	08:00 Uhr	Fahrt nach Bremerhaven Auskünfte erteilt Wilhelm Blöcker, ☎ 36 73
26.05.2013	08:00 Uhr	Kommunalwahl
26.05.2013	18:00 Uhr	Wahlnachlese im Rathaus